

Pfarrbrief Waldhausen 2/2026

Juni 2026 - September 2026



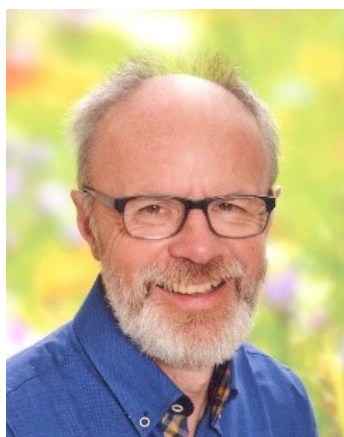
VISION DER PFARRE STRUDENGAU



Als Gemeinschaft der Pfarre Strudengau leben wir
aus der Quelle der Liebe Gottes.

Orientiert am Leben Jesu gehen wir
offen, solidarisch und gastfreundlich in die Zukunft.

Beschenkt von Gottes Geist entdecken wir
die hoffnungsgebende und friedensstiftende Kraft des Glaubens
als Fülle unseres Lebens.



**Liebe
Waldhauserinnen
und Waldhauser!**

Mit einer anziehenden und motivierenden Vision gehen wir den Weg als neue Pfarre Strudengau ab 1. Jänner 2027 in die Zukunft. Die Zukunft beginnt schon heute. Jede Pfarre und auch jede Pfarrgemeinde lebt von den vielen ehrenamtlichen Personen, die sich in ihrer Freizeit für das Leben in der Pfarre/ Pfarrgemeinde einbringen.

Das **Seelsorgeteam** ist die neue **Leitung** des **Pfarrgemeinderates**, auch schon für die neue PGR-Periode, die im März 2027 beginnt.

Erste Aufgabe des Seelsorgeteams ist es zu koordinieren, das Alltagsgeschäft zu führen, die PGR-Sitzungen vorzubereiten und gemeinsam auf die Menschen in der Pfarrgemeinde Waldhausen zu schauen.

Bei der Pfarrgemeinderatssitzung am 3. März 2026 wurde einstimmig beschlossen, dass folgende Personen im **Seelsorgeteam Waldhausen** ihre Arbeit aufnehmen werden:

- Für den Bereich **Liturgie** ist zuständig **Franz Furtlehner**
- Für den Bereich **Caritas** **Johanna Reiter**
- Für den Bereich **Verkündigung** **Karin Gerlinger**
- Für den Bereich **Gemeinschaft** **Manuela Leonhartsberger**
- **Finanzverantwortlicher** ist **Manfred Hader**
- **Hauptamtliche Ansprechperson** ist **Josef Rathmaier**

Ich danke den oben genannten Personen, dass sie bereit sind, diese Verantwortung für die Pfarrgemeinde Waldhausen zu übernehmen.

Im kommenden Kalenderjahr 2027 wird das Seelsorgeteam vom Bischof beauftragt und im Rahmen einer liturgischen Feier in das Amt eingeführt.

Monika Huber übernimmt verschiedenste pastorale Aufgaben. Unter anderem die Erstkommunion- und Firmvorbereitung. Sie unterstützt die Vorbereitungen und Durchführung kirchlicher Feste und ist auch bereit, Begräbnisse zu leiten.

Noch Pfarrprovisor Karl M. Wögerer wird auch in der neuen Pfarrstruktur die priesterlichen Dienste, solange es seine Gesundheit ermöglicht, übernehmen.

Ich habe oben schon erwähnt, dass die Pfarrgemeinde Waldhausen sehr lebendig ist. Sie wird lebendig bleiben, wenn weiterhin viele bereit sind, sich zu engagieren, ihren Glauben zu leben und wenn wir füreinander und miteinander beten.

Zum Schluss lade ich euch ein, den Visionsatz oftmals zu lesen. Was regt sich da in dir? Geh diesem Impuls nach. Ich vermute, dass du da dabei sein willst.

Unsere VISION:

**Als Gemeinschaft der Pfarre Strudengau
leben wir aus der Quelle
der Liebe Gottes.**

**Orientiert am Leben Jesu gehen wir offen,
solidarisch und gastfreundlich
in die Zukunft.**

**Beschenkt von Gottes Geist entdecken wir
die hoffnungsgebende und
friedensstiftende Kraft des Glaubens
als Fülle unseres Lebens.**

Ich wünsche euch einen erholsamen Sommer, den bäuerlichen Betrieben eine gute Ernte und allen den Segen Gottes.

Ihr/euer Pfarrgemeindegleiter

PFARRE NEU - Zukunftsweg



VISIONSKLAUSUR - ein weiterer Schritt auf dem Weg zur neuen „Pfarre Strudengau“

Am Samstag, 7. März 2026, fand im Rahmen des Strukturprozesses zur neuen Pfarre Strudengau eine Visionsklausur in Dimbach statt. Vertreterinnen und Vertreter aus allen zehn Pfarrgemeinden unseres Dekanats kamen zusammen, um gemeinsam über die Zukunft der Kirche in unserer Region nachzudenken.

Der Tag begann mit einem Frühstück im Franz Xaver-Müller-Haus, zu dem die Pfarrgemeinde Dimbach eingeladen hatte. Gestärkt starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den gemeinsamen Klausurtag im Pfarrsaal.

Am Beginn stand eine Bibelstelle aus dem ersten Buch Samuel (1 Sam 3,1-10): die Berufung des jungen Samuel. „Rede, Herr, denn dein Diener hört.“ Dieses Wort zog sich wie ein roter Faden durch den ganzen Tag. Es ging darum, einander zuzuhören und gemeinsam wahrzunehmen, wohin Gott unsere Kirche führen möchte.



Das aufmerksame Zuhören wurde gleich zu Beginn bei einem Spaziergang in Gruppen eingeübt. Dabei tauschten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über persönliche Fragen aus: Wie begann mein ehrenamtliches Engagement in der Kirche? Wer ist Gott für mich? Wann habe ich Inspiration durch den Heiligen Geist erlebt? Begleitet wurde der Tag aus einem Team der Diözese: Bernadette Hackl, Tobias Renoldner und Sonja Höhenberger. Sie erinnerten an die Leitlinien der Diözese Linz, die für die zukünftige Pfarre Orientierung geben: Solidarität, Spiritualität, Qualität und die Nähe zu den Menschen.

In einem kreativen und intensiven Arbeitsprozess näherten sich die Gruppen anschließend der Frage nach Sinn und Auftrag der zukünftigen Pfarre. Ausgangspunkt waren Fragen wie: Was braucht die Welt? Was können wir als Kirche gut? Wovon sind wir überzeugt? Ziel war es, einen Satz zu formulieren, der den Auftrag der Kirche in unserer Region ausdrückt.

Die Ergebnisse wurden auf vielfältige Weise präsentiert: mit biblischen Figuren, in einem Legebild, mit Bausteinen, in einem kleinen Musik- oder Theaterstück, mit Bildern aus Seidenpapier oder auf geschwärzten Dias. Diese Vielfalt zeigte eindrucksvoll, wie kreativ und engagiert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Tag mitgearbeitet haben.





Beim abschließenden Blitzlicht wurde vielfach das gute Miteinander hervorgehoben.

Die positive Atmosphäre und das gegenseitige Vertrauen wurden als wichtige Grundlage für den weiteren Weg zur neuen Pfarre Strudengau erlebt.

Wie geht es nun weiter?

Mit den Ergebnissen der Klausur arbeitet das Kernteam - die Steuerungsgruppe des Prozesses - weiter und bereitet den nächsten gemeinsamen Schritt vor.

RÜCKBLICK AUF DIE PASTORALKONZEPTKLAUSUR

Gut 50 Personen aus unserem derzeitigen Dekanat Grein haben sich am Freitag, 12. Juni 2026 im Stift Waldhausen zur Pastoral-Konzept-Klausur getroffen.

Zwölf Themenbereiche wurden bearbeitet: Kinderpastoral, Sakramente, Verkündigung, Option für die Armen, Liturgie bis hin zum Bereich Tod und Trauer. Die Teilnehmer konnten ihre Anliegen, ihre Fragen und alles dazu einbringen, was für sie in diesem Bereich wichtig ist.



Die Ergebnisse dieser Arbeit sind die Basis für das Pastoral-Konzept der künftigen Pfarre Strudengau. Viele Personen werden gebeten, an diesem Konzept mitzuschreiben. Dieses ist dann für die nächsten 7-10 Jahre verbindlich für die Pfarre Strudengau.

Beim spirituellen Einstieg wurde die Aussendungsrede vom Evangelisten Lukas (Lk 10,1-9) vorgetragen. Der Jugendbeauftragte unseres Dekanates Grein, Wolfgang Moser, brachte dazu einige Aspekte ein, die für uns als zukünftige Pfarre Strudengau wertvoll sein können.

Jesus schickt seine Jünger nicht allein los. Er schickt sie zu zweit. Sein Konzept baut auf Gemeinschaft, auf gegenseitige Stärkung und Vertrauen. Auch wir sind heute nicht als Einzelkämpfer hier.

„Nehmt keinen Geldbeutel mit, keine Vorratstasche...“ Jesus fordert eine radikale Leichtigkeit. Wer zu viel mitschleppt, ist unbeweglich. Wer zu sehr an alten Sicherheiten festhält, kann sich nicht auf das Neue einlassen.

Die Evangelien zeigen uns, welche Haltungen es braucht, damit die frohe Botschaft Jesu angenommen werden kann. Das Reich Gottes in der Pfarre Strudengau wächst dort, wo Menschen immer wieder beginnen, achtsam und liebevoll mit den Mitmenschen und der Schöpfung umzugehen.



Aus den zehn Pfarrgemeinden des Dekanates Grein wird mit 1. Jänner 2027 die neue Pfarre Strudengau errichtet.

Die Leitung übernimmt der designierte Pfarrvorstand - Fotos v. links:

Pfarrer: Dr. Paulinus Anaedu

Pastoralvorstand: Michael Kammerhuber

Verwaltungsvorstand: Alfred Lengauer

DANK FÜR 50 JAHRE SEELSORGER IN WALDHAUSEN

Genau auf den Tag darf ich - nach meiner Ernennung zum Pfarrer in Waldhausen durch Bischof Dr. Franz Sal. Zauner - am 1. September 2026 auf 50 Jahre als Seelsorger in Waldhausen mit großem Dank zurückblicken. Unter großer Beteiligung der Pfarrbevölkerung hat mich Dechant Johann Gütlinger am 12. Sept. 1976 in der überfüllten Stiftskirche bei der Installation (Amtseinführung) als Pfarrer von Waldhausen eingeführt.



Mit folgendem Gebet habe ich damals im Vorfeld alle dazu eingeladen:

„Junge und alte Menschen, einfache und kluge, erfolgreiche und solche, die sich schwertun, hast du hier zusammengeführt als deine Gemeinde. Gib einem jeden etwas von deinem guten, heiligen Geist, damit wir dich und uns selbst besser verstehen und vorankommen auf dem Weg, auf den du uns miteinander gestellt hast“. Meine erste Predigt in Waldhausen stand unter dem abgewandelten Wort des Hl. Augustinus: „Mit euch bin ich Christ, für euch bin ich Priester“. Ich habe euch herzlich ersucht: „Ich brauche euch alle“. Wie in unserem Leib jedes Organ seine Funktion hat, so hat in der Pfarrgemeinde jede/r eine ganz bestimmte Aufgabe zum Segen aller. Kein Mensch ist unnütz und jeder hat seine Aufgabe in einem großen Gesamtplan.

Die einzige Konstante ist der Wandel

Seitdem sind 50 Jahre (2 Generationen) vergangen, in denen sich unendlich viel verändert hat. In dieser Zeit haben wir in der katholischen Kirche 6 Päpste, 4 Linzer Diözesanbischöfe, 4 Dechanten im Dekanat Grein und in der Pfarre zehn PGR-Perioden erlebt; durch den Strukturprozess in unserer Diözese Linz werden jetzt die 488 bestehenden Pfarrgemeinden in 39 Pfarren umgewandelt. Die Zahl der Katholiken in Österreich ist seit 1976 von ca 6,4 Mio. Katholiken (ca 85%) bis zum Jahr 2025 auf 4,5 Mio. (49,6%) gesunken. Die durchschnittlichen Kirchenbesuchszahlen in Waldhausen haben sich von 1976 mit 1422 Personen (= 54,13%) bis zum Jahr 2025 auf 360 Personen (=14,13%) dezimiert. Im öffentlichen Leben haben in den letzten 50 Jahren 5 Bundespräsidenten, 4 öö. Landeshauptleute und 5 Bürgermeister in Waldhausen die Geschicke der Menschen geleitet.

„Miteinander bring ma alls z'amm“

Wenn wir die Welt so anschauen würden, wie sie wirklich ist, dann hätten wir auch eine andere Weltanschauung. Jede Zeit hat ihre Aufgaben und Herausforderungen, die wir gemeinsam zu lösen haben. Für die Lösungen gibt verschiedene Herangehensweisen: Gegeneinander (Krieg) - Nebeneinander (jeder geht seine eigenen Wege) - Miteinander (Wir-Gemeinschaft) - Füreinander (erfülltes Dasein für den anderen). Nur im Miteinander und Füreinander gehen wir in der Spur Jesu. Mit Offenheit, Interesse und gut informiert ziehen wir an einem Strang. „Miteinander bring ma alls z'amm“. In der Pfarrgemeinde brauchen wir weiterhin alle. Jedes Talent ist gefragt. Wenn wir nicht übereinander, sondern miteinander reden, wird das wohl gelingen.

Zur Quelle gehen und aus der Mitte leben

war und ist mein aus der Erfahrung erprobter Lebensgrundsatz. **Quellen** für die bestmögliche Erfüllung der mir zufallenden Aufgaben sind mir neben der Feier der Eucharistie das Wort Gottes in der Heiligen Schrift, Gebet, Stille und Meditation. Gelungene Begegnungen und Gespräche, verlässliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das Gehen, Wandern und Fußwallfahrten sind in meinem Leben treue und sichere, Halt gebende Begleiter. Reisen in andere Länder, das Festhalten von Erinnerungen in Fotos und das Lesen geben wertvolle Impulse. Die Kunst unserer Stifts- und Pfarrkirche inspiriert mich immer wieder neu und motiviert mich, dieses Wissen in Führungen weiterzugeben. Auch das vielfältige kulturelle und musikalische Angebot in unserem Ort bereichert und schenkt Kraft fürs Leben.

Ein besonderes seelsorgliches Anliegen waren mir auch immer die Kinder, die Jugendlichen, die Familien, die alten kranken Menschen, die Menschen in herausfordernden Lebenssituationen und ein weiter Blick in die Weltkirche. Seit mehr als 45 Jahren sind Priester aus anderen Ländern bei uns in Waldhausen Gäste.

Dank

Mit positiver Motivation, Freude und Wertschätzung habe ich versucht, meine Aufgaben nicht nur zu verwalten, sondern durch die Mithilfe vieler positiv und kreativ zu gestalten. So war es durch die Mitarbeit und die kundige Hilfe vieler möglich, die umfangreiche Bautätigkeit inklusive Landesausstellung 2002 zu bewältigen und so die pfarrlichen Gebäude und die Pfarre für eine offene Seelsorge der Zukunft zu ermöglichen. Für dieses große gemeinsame Werk danke ich allen MitarbeiterInnen, HelferInnen und allen, die mich und die Pfarre im Gebet begleiten sehr herzlich!

Ab Jänner 2027 wird in der neuen Pfarre Strudengau die Leitung unserer Pfarrgemeinde Waldhausen vom neuen Seelsorgeteam verantwortet. Ich werde die priesterlichen Dienste, solange es mir möglich ist, in unserer Pfarrgemeinde Waldhausen wahrnehmen. **Allen und jeden in der Pfarre ein ganz großes DANKE!**



Das will ich mit Euch am Sonntag; 30. August 2026 im Dankgottesdienst mit anschließender Agape feiern.

Dazu lade ich alle, denen das ein Anliegen ist, sehr herzlich ein!

Euer

Karl Michael Gögger

AUSBILDUNGSLEHRGANG FÜR BEGRÄBNISLEITUNG VON MONIKA HUBER

Monika Huber ist durch die Totenwachen schon lange mit dem Thema Tod beschäftigt. Sie hat in diesen Jahren auch einen reichen Erfahrungsschatz gesammelt. Seit 26. September 2025 besuchte sie den Lehrgang für Begräbnisleitung. Bei diesem Lehrgang ging es um die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Tod, Trauer, Abschied, Trauergespräche und um verschiedenste Formen von liturgischen Feiern. Im Laufe der Ausbildung hatte sie Begräbnisse teil- bzw. voll geleitet.



Jetzt hat Sie die Ausbildung zu Begräbnisleitung abgeschlossen und bekommt von Bischof Manfred Scheuer am 27.06.2026 ihr Dekret verliehen.

Am 5. Juli 2026 wird sie bei der Sonntagsmesse Ihre Beauftragung erhalten und darf damit offiziell Begräbnisse leiten.

Es können nun auch Angehörige den Wunsch äussern, dass Monika bei einem Todesfall das Begräbnis leitet oder die Ansprache, die Einsegnung oder den Teil am Friedhof übernehmen soll. Umgekehrt kann es genauso sein, dass die Angehörigen gefragt werden, ob es für sie passt, dass Monika Huber einen Teil übernimmt, bzw. überhaupt das Begräbnis leitet.

Noch etwas: Auch wenn Monika das Begräbnis ganz leitet oder teilweise, fällt deswegen das Requiem (Eucharistiefeier) nicht weg. Es geht um ein Zusammenwirken des Priesters und der Pastoralassistentin. Natürlich kann es auch Begräbnisse geben, in denen kein Priester anwesend bzw. „nur“ ein Begräbnis mit einer Wortgottesfeier gewünscht wird.

In der Hoffnung, dass Monika auch durch Sie/euch in diese neue Aufgabe hineinwächst, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen Ihr/euer

Pfarrgemeindegleiter Josef Rathmaier

ERSTKOMMUNION

„Heute will ich bei dir Gast sein“ - unter diesem Motto wurden 30 Kinder auf die heilige Erstkommunion vorbereitet.

Mit großer Freude gestalteten die Kinder die heilige Messe durch Lieder und Texte feierlich mit.

Ein besonderes Ereignis war die Erstkommunion in diesem Jahr nicht nur für die Kinder, sondern auch für unseren Pfarrprovisor Karl Michael Wögerer, der heuer seine 50. Erstkommunion in Waldhausen feierte.



„Ihr seid meine goldenen Erstkommunion-kinder“, sagte er im Anschluss an eine kleine Überraschung der Tischmütter.

Ein großes Dankeschön an alle, die diesen unvergesslichen Tag möglich gemacht haben.

Daniela Grünberger, Tischmutter

FACHTEAM LITURGIE

Feier der Jubelpaare - Pfingstmontag 25. Mai 2026

Am Pfingstmontag, dem 25. Mai 2026, durften wir bei strahlendem Sonnenschein einen festlichen Dankgottesdienst für unsere Jubelpaare feiern.

Insgesamt 35 Paare waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam für 25, 40, 50, 55, 60, 65 und sogar 67 Jahre gelebte Ehe zu danken.

In einer feierlichen Atmosphäre blickten die Paare dankbar auf ihre gemeinsamen Lebenswege zurück und stellten ihre Verbundenheit erneut unter den Segen Gottes.



Wir danken allen Jubelpaaren für ihr Kommen und wünschen ihnen weiterhin viele gesegnete Jahre in Gesundheit, Freude und Zusammenhalt.

Einander zuhören, auch wenn du den Inhalt nicht verstehst.
 Einander verzeihen, auch wenn man sich unbeschreibliche Schmerzen zufügt.
 Sich für den anderen einsetzen, auch wenn der Rest der Welt gegen ihn ist.
 Dem anderen helfen, auch wenn du selbst Hilfe benötigst.
 Voneinander lernen und an seinen Fehlern arbeiten.
 Einander akzeptieren, ohne Wenn und Aber.
DAS IST LIEBE

50 JAHRE KIRCHWEIHE IN GLOXWALD



Am Sonntag, 13. September 2026 um 9.30 Uhr feiern wir in Gloxwald das 50-jährige Kirchweih-Jubiläum.

Dieses Fest begehen wir im Rahmen einer Bergmesse. Alle Pfarrangehörigen und Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

Nähere Informationen werden rechtzeitig auf der Wochenordnung bekannt gegeben.

FERNSEH- UND RUNDFUNKGOTTESDIENST IN DER STIFTSKIRCHE

Am Sonntag, 11. Oktober 2026 um 10.00 Uhr wird aus der Stiftskirche Waldhausen der Fernseh-Gottesdienst live auf ORF III und gleichzeitig in Radio Ö-Regional übertragen.

Es wird bereits bei der Vorabendmesse am Samstag, 10. Oktober 2026 um 19.00 Uhr eine Aufzeichnung des Gottesdienstes in der Stiftskirche gemacht. Diese Übertragung gibt vielen Menschen in ganz Österreich und darüber hinaus die Möglichkeit, an der Feier teilzunehmen. Wir laden herzlich dazu ein, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern.



Die Waldhausener Vereine werden gebeten, dieses Wochenende (10./11. Oktober 2026) veranstaltungsfrei zu halten.

TERMINE ZUM VORMERKEN

Firmung	So 28.06.2026	Jungscharlager	17.08.-21.08.2026
50 Jahre Goldhauben- u. Kopftuchgruppe Waldhausen	Sa 15.08.2026	Karl Wögerer 50 Jahre Seelsorger in Waldhausen	So 30.08.2026
50 Jahre Kirchw. Gloxwald	So 13.09.2026	Fernseh-Gottesdienst	So 11.10.2026

PFARR-REISE VOM 01.- 06. JUNI 2027



Einsiedeln- Glacier- und Berninaexpress

Die spektakulärsten Berg-, Hochgebirgs- und Gletscherlandschaften

GEISTLICHE BEGLEITUNG: DECHANT EM. KARL WÖGERER

MOSER REISEBEGLEITUNG: AGNES AUFREITER

Liechtenstein - Einsiedeln - Flüeli Ranft - Luzern - Alpendorf Davos - Chur - Andermatt - Tirano - St. Moritz - Konstanz

Einladung zum kostenlosen Informationsabend

am Di., 20. Oktober 2026 um 19.00 Uhr im Stift Waldhausen

Ansprechperson bei Moser Reisen: Carina Aigenbauer
Graben 18, 4010 Linz
Tel. 0732 / 2240-46 • c.aigenbauer@moser.at
www.moser.at

MOSER REISEN

Anmeldung und Information:
Pfarramt Waldhausen z.H. Dechant em. Karl Wögerer
Schlossberg 2, 4391 Waldhausen
Tel.: 07260 / 4251 | pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at



MINISTRANTEN



Einmal im Jahr geht es für unsere Ministranten hoch hinaus - im wahrsten Sinne des Wortes. Gemeinsam wird der Kirchturm der Stiftskirche erklommen. Nicht nur der Aufstieg, sondern auch die beeindruckende Aussicht sorgt für ein besonderes Erlebnis an diesem Tag.

Auch sonst ist bei unseren Minis immer etwas los: Bereits jetzt freuen sich alle auf den geplanten Ausflug ins Aquapulco, der sicher wieder für viel Spaß und gute Stimmung sorgen wird.

Mit großem Engagement widmen sich unsere Ministrantenleiterinnen und -leiter zudem der Begleitung und Ausbildung des Nachwuchses. Neue Ministrantinnen und Ministranten werden herzlich aufgenommen und Schritt für Schritt in ihren Dienst eingeführt.

In Waldhausen besteht übrigens die Möglichkeit, ab der Erstkommunion mit dem Ministrieren zu beginnen - eine schöne Gelegenheit, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu werden.

Josef Radinger, Ministrantenleiter



Katholische Jungschar

Unsere Faschingsstunde war richtig lustig. Die Leiterinnen waren als Kühe verkleidet und die Kinder kamen in vielen kreativen Kostümen. Zusammen haben wir viel gelacht und eine schöne Zeit verbracht.

Ein echtes Highlight war das diesjährige Jungscharkino. Das durfte der Tradition getreu wieder im Stadtkino Grein veranstaltet werden. Mit einem erfrischenden Getränk in der Hand und einer Packung Popcorn auf dem Schoß machten es sich die Besucher in den Kinossesseln gemütlich.

Nicht nur den Jungscharkindern, sondern auch den Leiterinnen sowie unseren Begleiterinnen gefiel der Film sehr.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Begleiterinnen und Begleiter, die sich Zeit für uns genommen haben!

Bei unserer aufregenden Schnitzeljagd konnten die Jungscharkinder ihr Können unter Beweis stellen. Am Ende gab es einen leckeren Schatz: Eis für alle! Auch für uns Leiterinnen war es ein großer Spaß.



Unser nächster Termin:

DATUM	Uhrzeit	
27.06.2026	14:00 Uhr - 16:00 Uhr	JS Abschluss im Stift

Auf euer Kommen freuen sich alle Jungscharleiterinnen!

Lisa Kaiselgruber, JS-Leiterin



FACHTEAM KINDERLITURGIE

Am 15. Februar 2026 veranstalteten wir unsere alljährliche Faschingsmesse.

Auch heuer kamen wieder Klein und Groß verkleidet in die Kirche, um die Familienmesse mitzufeiern. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und wir hörten das Rollenspiel: „Der lustige Clown“. Zum Schluss der Messe konnten sich alle Kinder einen Luftballon und ein Würfelmandala mitnehmen.

Eine Kinderkirche zum Thema: „Jesus ist unser sicherer Hafen“ feierten wir am 8. März 2026 mit vielen Familien im Stift.

Die Kinderbetstunde mit Speisenweihe fand wie gewohnt am Karsamstag, dem 4. April 2026 statt. Wir konnten uns über sehr viele Mitfeiernde freuen. Mit der Ostergeschichte wurde den Kindern das Ereignis von Ostern nähergebracht. Im Zuge dessen gestalteten die Kinder aus bunten Steinen ein Kreuz. Am 17. Mai 2026 feierten wir mit vielen Familien Kinderkirche mit dem Thema: „Gemeinschaft wie ein Regenbogen - viele Farben, ein Ganzes“. Dabei gestalteten wir einen Regenbogen mit den Handabdrücken der Kinder.

Zur Familienmesse mit den Erstkommunionkindern am 21. Juni 2026 laden wir alle Kinder mit ihren Familien sehr herzlich ein.



Simone Brunner, Fachteam Kinderliturgie



KATHOLISCHE JUGEND

Mit großer Freude blicken wir auf unseren diesjährigen Jugendball zurück, der auch heuer wieder zahlreiche Gäste begeisterte. Besonders gefreut hat uns, dass erneut „DJ Ernesto Sound and Light“ für die musikalische Unterhaltung sorgte. Mit seiner tollen Musikauswahl brachte er den Saal zum Beben und hielt die Tanzfläche bis spät in die Nacht gefüllt.



Ein herzliches Dankeschön gilt Familie Hader, die uns auch diesmal wieder den Saal in ihrem Gasthof für unseren Ball zur Verfügung gestellt hat.

Ebenso möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die uns beim Auf- und Abbau und während der Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben.

An Christi Himmelfahrt sah es anfangs noch nach Regen aus, doch rechtzeitig kam die Sonne hervor. So konnten wir die Prozession gemeinsam mit der liebevoll geschmückten Marienstatue von der Marktkirche bis zur Stiftskirche tragen.

Heuer durften wir wieder viele gemeinsame Veranstaltungen und schöne Momente erleben - wir danken allen herzlich für ihre Unterstützung im Laufe des Jahres.

Nun verabschieden wir uns in die wohlverdiente Sommerpause und wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer.

Magdalena Heilmann, Jugendleiterin

Es wurde im Miniclub wieder fleißig für Ostern und Muttertag gebastelt, und auch den großen Saal im Stift durften wir für eine Bewegungseinheit nutzen. Der seit letztem Jahr neue Spielplatz wurde auch fleißig bespielt.

Jetzt planen wir noch unser Sommerfest, das am 21. Juni 2026 stattfinden wird. Dazu sind alle Miniclub-Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen. Wir hoffen natürlich wieder auf schönes Wetter, damit die Kinder nach unserer kurzen Andacht in der Kirche draußen spielen können.

Ein paar unserer Spielgruppenleiterinnen durften wir im Mai 2026 verabschieden, daher würden wir uns wieder über neue Mitglieder im Team freuen.

Der neue Block startet wie gewohnt im Herbst. Neuanmeldungen für den Miniclub werden jederzeit gerne bei Anna Wimmer (0664/18 27 962) entgegengenommen. Bis dahin wünsche ich euch einen schönen Sommer.

Julia Wagner, Spiegel Treffpunkt Waldhausen

FACHTEAM CARITAS

Am 17.3.2026 haben sich die Haussammlerinnen zur Messe und anschließend zur Sitzung im Stift getroffen. Hier wurden die Listen für die Haussammlung 2026 besprochen und verteilt. Die Sammlerinnen waren in den letzten Wochen unterwegs. Ich danke für die freundliche Aufnahme.

Am 11. April 2026 und 12. April 2026 hat das FT Caritas die Gottesdienste gestaltet. Das heurige Motto der Haussammlung lautet: Mit dem Herzen sehen!

Gibt es in meiner Umgebung jemanden der Hilfe braucht?

Immer wieder höre ich von Menschen, dass sie Kranke besuchen, mit Einsamen reden oder Menschen in Notsituationen begleiten. Schauen wir mit dem Herzen aufeinander!



Johanna Reiter, FT Caritas

FACHTEAM VERKÜNDIGUNG



Mit einer Jause bedankte sich das Fachteam Verkündigung im Namen der Pfarre beim jährlichen Pfarrbriefausträger-Treffen am 10.02.2026. bei allen PfarrbriefausträgerInnen, den Zechpropsten, den Austrägern der Zeitschriften „Alle Welt“ und „Leben jetzt“ sowie bei allen, die sich um den Schlüsseldienst (Aufsperren der Kirche) kümmern.

An alle nochmals ein herzliches Vergelt's Gott für die wertvolle Unterstützung!

PFARRHOMEPAGE: www.dioezese-linz.at/waldhausen

Danke für die aktuell eintreffenden Berichte und Fotos, die wir auf der Pfarrhomepage veröffentlichen dürfen! Fotos/Berichte per Mail an pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at mit Betreff „Homepage“.

Monika Hirsch, Fachteam Verkündigung



FRAUENBEWEGUNG

Am Dienstag, dem 14. April 2026, durften wir 29 Erstkommunionkinder, 13 Tischmütter sowie Herrn Pfarrprovisor Wögerer mit einem Frühstück verwöhnen.



Am 28. April 2026 unternahmen wir unsere Frauenwallfahrt nach Traunkirchen, wo wir in der Pfarrkirche mit der berühmten Fischerkanzel die heilige Messe feierten.

Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter nach Gmunden in das K-Hof Museum, wo wir eine interessante und zugleich lustige Führung in der Abteilung „Klo & So“ erleben durften.

Unsere Andacht hielten wir in der Bürgerspitalskirche St. Jakob, die ebenfalls zum K-Hof Museum gehört.

Wir waren alle gut gelaunt, und es herrschte eine schöne Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die teilgenommen haben! Ein besonderer Dank gilt unserem Pfarrprovisor Karl Michael Wögerer, der uns stets begleitet und die Messe mit uns feiert.

Bei der Firmung am 28. Juni 2026 richteten die kfb gemeinsam mit dem KBW das Pfarrcafé aus.

Danke an den Helferinnenkreis und an alle Frauen für die Mitarbeit. Wir wünschen allen eine erholsame und schöne Urlaubszeit.

Andrea Aigner, Leitung Kfb Waldhausen



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK - KBW

Am 28.01.2026 hatten wir Hans Ruther (Landwirt u. Feuerwehrmann) aus Stephanshart zu Gast. Sein Thema war "Als ich zu Gott schrie - und er mir zu Hilfe kam!". Er berichtete von seiner Rettung in Todesnot beim Jahrhundert-Hochwasser 2013 sowie von der Befreiung mit Gottes Hilfe aus der Alkoholabhängigkeit. Seine mitreißende Art zu erzählen hat die zahlreichen Besucher schwer beeindruckt. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wurde für seine sozialen Projekte zur Verfügung gestellt.

Vom 19. bis 30.03.2026 lud das KBW zum gemeinsamen Basenfasten mit Elisabeth Streisselberger ein. 22 Teilnehmer haben sich Zeit genommen, um sich bewusst basisch und gesund zu ernähren. Bei den drei Gruppentreffen gab es Erfahrungsaustausch, Ernährungsinfos und auch einen Vortrag zum Thema "Gewohnheiten ändern". Besonderes Augenmerk wurde auf lange Esspausen gelegt um in die Autophagie (Zellerneuerung, -reparatur und -regeneration) zu kommen.

Aufgrund vieler positiver Rückmeldungen, werden wir auch 2027 wieder ein Fastenseminar anbieten.

Gerhard Kamleitner, Leitung KBW

KIRCHENCHOR

Mit großer Freude durften wir auch heuer die Osternacht und das Hochamt am Ostersonntag musikalisch mitgestalten. Die Probenarbeit der vergangenen Wochen fand damit ihren feierlichen Höhepunkt.



In diesem Jahr mussten wir von unseren langjährigen Chormitgliedern Ludmilla Bauer und Karl Holzer Abschied nehmen.

Traditionell durfte unser Chor auch heuer das Fronleichnamsfest musikalisch mitgestalten.

Bevor wir in die Sommerpause gehen, freuen wir uns noch auf unseren Chorausflug nach Freistadt am 4. Juli 2026.

Hildegard Neumaier, Obfrau Kirchenchor

PLAUSCHERL IM STIFT

Das Plauscherl am 4. März 2026 hat mein Team mit einem Kreuzweg begonnen.

In der Fastenzeit gibt es keine Fleischbrote, dafür verschiedene Käseaufstrich-Brote, und natürlich das Obst darf auch nicht fehlen. Nach Kuchen und Kaffee wurde wieder viel gesungen.

Beim April-Plauscherl konnte ich nach vier Monaten endlich wieder dabei sein - zwar noch etwas wackelig auf den Beinen, aber umso herzlicher wurde ich von meiner Plauscherl-Familie empfangen. Ein großes Dankeschön an mein Team für die großartige Arbeit!

Die Maiandacht feierten wir bei schönem Wetter mit Pastoralassistentin Monika Huber bei Familie Katzensgruber (Eder) in Sattlgai am 6. Mai 2026. Im Anschluss waren wir bei Familie Fritz Koch auf eine gute Jause und ein paar gemütliche Stunden. Am 3. Juni 2026 hatten wir das Abschluss Plauscherl im Stift.

Leider haben uns auch dieses Plauscherl-Jahr neun treue Besucher verlassen; wir werden sie in unseren Herzen behalten.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer und hoffen, dass wir uns im Oktober wieder gesund und gut erholt sehen.



Perfekt ist das Leben nie. Aber es gibt wunderschöne Momente
und ganz besondere Menschen, die es lebenswert machen.

Maria Aigner, Leiterin Plauscherl im Stift



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Viel neue Lektüre und interessante Veranstaltungen sorgten für einen bunten Lesefrühling. Am **Vorlesetag** besuchten uns die kleinen Bücherfreunde aus dem Kindergarten und weil das Osterfest vor der Tür stand, war eine Hasengeschichte gerade richtig. Beim Vorlesen wurden wir von der Kindergartenpädagogin Waltraud Aigner unterstützt - ein herzliches Dankeschön an sie und alle Beteiligten für das Gelingen dieses fröhlichen Vormittags!



Ein fixer Programmpunkt in unserem Veranstaltungskalender ist jedes Jahr die **Lange Nacht der BibliOÖtheken**. Heuer war die **Erzählerin Margit Obermair** zu Gast. Sie begeisterte das Publikum mit einer **Märchenreise** in fremde Länder und ließ mit Musik auf ihren seltenen Instrumenten eine stimmungsvolle Atmosphäre entstehen. Die Besucherinnen und Besucher erlebten einen fantasievollen Abend, der bei Gesprächen gemütlich ausklang.

Für die bevorstehenden Sommerferien gibt es wieder unsere bewährten **Leseaktionen**:

- **gebührenfreies Lesen für Kinder und Jugendliche**
- ein **Eisgutschein** für die Teilnahme an der **Lesepass-Aktion des Landes OÖ**
- **KINDERNACHMITTAG am 6. August, 14.00 - 17.00 Uhr**
Spaß und Abenteuer mit dem **Kinder- und Jugendbuchautor Hannes Hörndler**

Für Kinder ab 5 Jahren, bitte rechtzeitig anmelden!

Wir freuen uns auf reges Interesse und wünschen allen schöne Ferien und eine erholsame Urlaubszeit!

Elfriede Schachinger, Bibliotheksleitung



GOLDHAUBEN- UND KOPFTUCHGRUPPE



Am Freitag, den 22. Mai 2026, gestalteten wir die Maiandacht bei der Hubertuskapelle der Familie Koch. Die Andacht wurde musikalisch von einem Bläserensemble umrahmt.

Am Pfingstmontag, bei der Jubelpaarfeier, begannen unsere Ausrückungen für dieses Jahr. Auch heuer begleiten und verschönern wir kirchliche Anlässe und Feste mit unseren Trachten.

Vor **50 Jahren** wurde unsere **Goldhaubengruppe** gegründet.

Anlässlich dieses Jubiläums wird die Statue der Hl. Notburga, Patronin der Trachtenvereine, im Rahmen unseres Kräutertestes am 15. August 2026 geweiht und in der Seitenkapelle der Stiftskirche aufgestellt.

Wie gewohnt werden die mitgebrachten Kräuter im Stiftshof beim Kräutergarten geweiht und nach der Festmesse gegen freiwillige Spenden verteilt. Anschließend sind alle zur Agape eingeladen. Wir freuen uns, wenn ihr diesen Festtag mit uns feiert.

Vorankündigung: Am Donnerstag, den 8. Oktober 2026, gestalten wir die Rosenkranzprozession mit Abendmesse. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Helga Grünberger, Trachtengruppe Waldhausen

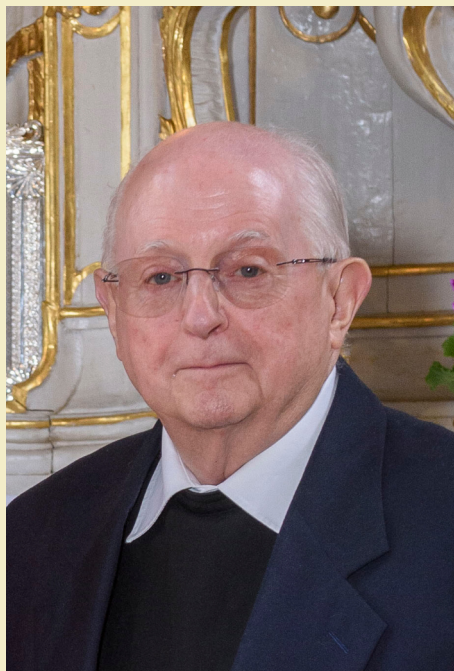
TERMINE - Änderungen vorbehalten!

Sa	27.06.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	28.06.	7.30	StK	<u>13. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
		09.30	StK	<u>Firmung</u> mit Domkapitular Mag. Michael Münzner
Fr	03.07.	19.30	StK	<u>Abendoase</u>
Sa	04.07.	19.00	PfK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
SO	05.07.	09.00	PfK	<u>14. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> - Sammlung Priesterstudenten
Fr	10.07.	08.00	PfK	Schulschluss-Wortgottesfeier der Volksschule
		08.00	StK	Schulschluss-Messe der Mittelschule
Sa	11.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	12.07.	09.00	PfK	<u>15.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	18.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	19.07.	09.00	PfK	<u>16.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> - Christophorus-Aktion
Sa	25.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	26.07.	09.00	StK	<u>17.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	01.08.	19.00	StK	Vorabendmesse
SO	02.08.	09.00	PfK	<u>18.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	08.08.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	09.08.	09.00	StK	<u>19.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> - Caritas-Augustsammlung
Fr	14.08.	19.00	PfK	Vorabendmesse zum Hochfest Maria Himmelfahrt
Sa	15.08.	09.00	Stift	<u>HOCHFEST MARIA HIMMELFAHRT - Namenstag der Stiftskirche</u>
			StK	Kräuterweihe im Stiftshof, anschl. Festmesse 50 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgruppe Waldhausen in der Stiftskirche
		19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	16.08.	09.00	PfK	<u>20.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	22.08.	19.00	StK	Vorabendmesse
SO	23.08.	09.00		<u>21.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> Messe i. Zelt bei der Strudengauer Messe
Sa	29.08.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	30.08.			<u>22.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
				50 Jahre Karl Michael Wögerer Pfarrer in Waldhausen
		09.00		Einzug vom Pfarrhof
		09.30	StK	<u>Jubiläumsgottesdienst</u>
Fr	04.09.	19.00	Stift	Terminplanung der pfarrlichen Gruppen
Sa	05.09.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	06.09.	09.00	StK	<u>23.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	12.09.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	13.09.	09.30	Glox	<u>24.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> - 50 Jahre Kirchweihe Gloxwald
Mo	14.09.	08.00	PfK	Schüleröffnungs-Messe der Volksschule
			StK	Schüleröffnungs-Wortgottesfeier der Mittelschule
Sa	19.09.	19.00	StK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
SO	20.09.	09.00	PfK	<u>25.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	26.09.	19.00	PfK	Vorabendmesse
SO	27.09.	09.00	StK	<u>26.SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Sa	03.10.	19.00	StK	Vorabendmesse
SO	04.10.		StK	<u>ERNTE-DANKSONNTAG</u> - (vorber. v. Markt mit d. dazugehörig. Siedlungen)
				Türsammlung für unsere Kirchen
		09.00		Segnung der Erntegaben im Stiftshof, anschl. Erntedankfest
Sa	10.10.	19.00	StK	Rundfunk-Gottesdienst
SO	11.10.	10.00	StK	<u>Rundfunk-Gottesdienst</u>

Anlässlich meines Jubiläums

„50 JAHRE PFARRER IN WALDHAUSEN“

feiern wir den Dankgottesdienst in der Stiftskirche
am Sonntag, 30. August 2026



8.45 Uhr Eintreffen beim Pfarrhof (bei Schönwetter)

9.00 Uhr Einzug in die Stiftskirche zur Dankmesse

Predigt: Klaus Sonnleitner, Propst des Stiftes St. Florian

Nach einem kurzen Festakt in der Stiftskirche

AGAPE FÜR ALLE IM STIFTSHOF

Ich freue mich mit Euch dieses Fest des Dankes zu feiern
und lade dazu alle sehr herzlich ein!

Karl Michael Wögerer

IMPRESSUM

Inhaber und Herausgeber
Röm. Kath. Pfarramt Waldhausen

Redaktion

Josef Rathmaier, Ulrike Hader
Bilder/Fotos: Pfarre Waldhausen,
Pixabay, Österr. Bischofskonferenz
Layout: Thomas Rafetseder, Ulrike Hader
Druck: Haider - 4274 Schönau i. M.

Kontakt

Pfarre Waldhausen
Schloßberg 2, 4391 Waldhausen
Tel: 07260 / 4251
pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/waldhausen